

# Astronomie-AG: Merkur-Transit bei super Wetter beobachtet

Am 9. Mai um 13:12 Uhr war es soweit: Bei wolkenlosem Himmel begann ein astronomisches Spektakel der seltenen Art. Der kleine Planet Merkur schob sich langsam vor die riesige Sonnenscheibe und wanderte bis in die Abendstunden hinein einmal darüber. Die Astronomie-AG stellte dafür ihr großes 10-Zoll-Schmidt-Cassegrain-Spiegelteleskop auf dem Schuldach auf und projizierte einen Teil der Sonnenscheibe auf eine Beobachtungsfläche. Auf der dort etwa 1 m durchmessenden Sonnenscheibe, auf der auch einige typische Sonnenflecken zu sehen waren, konnte der Schatten von Merkur als etwa 5 mm großer Kreis gut gesehen und verfolgt werden. Parallel haben die interessierten Schülerinnen, Schüler und auch einige Lehrerinnen und Lehrer versucht, den kleinen Merkurschatten direkt durch Sonnenfinsternis-Brillen zu sehen.

Bei strahlender Sonne und kühlendem Wind war dies wieder einmal ein gut genutzter Astronomie-Termin für die 18 AG-Teilnehmer und etwa 50 weiteren Interessierten. Die AG freut sich auf die nächsten Beobachtungen.

Marco Möller

